
Subject: Neu und sehr verzweifelt.

Posted by [urm3l](#) on Sun, 21 Feb 2010 22:39:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe mich in den letzten Wochen ein bisschen hier durchs Forum gegraben da ich gemerkt habe, dass mir die Haare ausgehen und ich hier Hilfe finden wollte. Ich bin 21 Jahre alt, männlich und habe diffusen Haarausfall. Ich war in den letzten 2 Wochen bei 3 Hautärzten wegen meines Haarausfalls und habe jetzt die zerstörerische Nachricht bekommen, dass ich androgenetischen Haarausfall habe (rausgefunden durch Trichogramm). Jetzt hätte ich noch einige Fragen an euch:

1. Besteht noch die geringe Hoffnung, dass etwas anderes für meinen Haarausfall verantwortlich sein könnte als die Hormone? Stress etc.? Oder wird genau sowas eigentlich durch ein Trichogramm ausgeschlossen?

2. Mir wurde jetzt Fin verschrieben. Durch einige Erfahrungsberichte hier habe ich allerdings ein bisschen Angst bekommen vor möglichen Nebenwirkungen. Gehen diese Nebenwirkungen denn sofort zurück sobald man Fin absetzt oder muss ich mit langfristigen Schäden rechnen?

3. Ist Minox allein eine ausreichende Alternative zu fin

4. Da ich meine Haare gerne noch ein bisschen behalten würde, habe ich vor, Minox/Fin die nächsten 10 Jahre mindestens draufzuschmieren/einzuwerfen. Ist das realistisch? Gibt es tatsächlich Leute die das schon so lange nehmen? Können die Nebenwirkungen von Fin mit der Zeit zunehmen?

Bin für eure Antworten dankbar.

Euer verzweifelter urm3l, der letzten Donnerstag nach dem Hautarzt Termin zum ersten Mal in der Öffentlichkeit geweint hat

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.

Posted by [Amarok](#) on Sun, 21 Feb 2010 23:58:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Scheiße, dass es so gelaufen ist... war bei mir damals nach dem Hautarzt nicht viel anders.

1) Von wo wurden die Haare genommen? Wenn der Arzt nur an einer Stelle ein paar Haare rausgerissen hat kannst du das Ergebnis in die Tonne kloppen.

Bei mir wurden damals welche von der Seite und vom Hinterkopf genommen. Wie ich jetzt erst gelesen habe ist es aber wohl eher standard, nur eine Stelle zu nehmen. Das reicht nicht aus, die Diagnose AGA zu stellen.. an den Haarwurzeln allein kann man sowas nicht ablesen.

Ich würde echt nochmal vorschlagen, du stellst hier Bilder von Geheimratsecken/Oberkopf rein. Kannst ja Gesicht etc. schwarz pinseln, wenn du nicht wiedererkannt werden willst

2) Ein sehr geringes Risiko auf bleibende Nebenwirkungen gibt es, in den meisten Fällen gehen

sie aber zurück. Generell kannst du das Risiko auf Nebenwirkungen ein bisschen durch topische Anwendung verringern. So ne Lösung kannst du dir entweder selbst anfertigen, oder z.b. bei Genhair.com bestellen (und mit Wodka verdünnen).

3) Die Kombi ist am erfolgsversprechendsten, je nach Stärke der AGA wird Minox allein aber nicht reichen, gerade wenn sie wie bei dir in jungen Jahren beginnt (vorausgesetzt du hast wirklich eine). Kannst dich auch noch zu Spiro und Fluta einlesen, das wär auch noch ne mögliche Ergänzung, wenn du auf Fin verzichten willst.

4) Ja, die Leute gibts, hier u.a. SonicBoom und Mink (was Fin angeht). Die Nebenwirkungen können erst nach ner Zeit kommen, man muss allerdings auch die normale altersmäßige Entwicklung beachten. Lässt sich nicht alles auf Fin schieben.

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [72er](#) on Mon, 22 Feb 2010 09:04:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich beantworte mal aus meiner Sicht: Ich nehm seit 3 Monaten Fin und Minox. Nebenwirkungen -> Libido, am Anfang Herzrasen, Druck auf den Augen.

Die Wirkung ist allerdings beängstigend gut, und das auf dem ganzen Oberkopf. Ich hab aber nicht vor mir noch Jahre Minox auf dir Birne zu reiben. Das werd ich maximal ein Jahr machen.

Die Nebenwirkungen lassen eher nach als dass sie schlimmer werden.

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 22 Feb 2010 13:07:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nehm seit fast einer woche fin. Bis jetzt keine probleme.

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [Balle](#) on Mon, 22 Feb 2010 15:25:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

urm3l schrieb am Sun, 21 February 2010 23:39Hallo,
ich habe mich in den letzten Wochen ein bisschen hier durchs Forum gegraben da ich gemerkt habe, dass mir die Haare ausgehen und ich hier Hilfe finden wollte. Ich bin 21 Jahre alt, männlich und habe diffusen Haarausfall. Ich war in den letzten 2 Wochen bei 3 Hautärzten wegen meines Haarausfalls und habe jetzt die zerstörerische Nachricht bekommen, dass ich androgenetischen Haarausfall habe (rausgefunden durch Trichogramm). Jetzt hätte ich noch

einige Fragen an euch:

1. Besteht noch die geringe Hoffnung, dass etwas anderes für meinen Haarausfall verantwortlich sein könnte als die Hormone? Stress etc.? Oder wird genau sowas eigentlich durch ein Trichogramm ausgeschlossen?

2. Mir wurde jetzt Fin verschrieben. Durch einige Erfahrungsberichte hier habe ich allerdings ein bisschen Angst bekommen vor möglichen Nebenwirkungen. Gehen diese Nebenwirkungen denn sofort zurück sobald man Fin absetzt oder muss ich mit langfristigen Schäden rechnen?

Nicht verrückt machen lassen, hier wird auch viel Murks zum Besten gegeben, ich beschreibe es immer so, wenn vielleicht 5 % aller User Probleme bekommen, wieviele bekommen dann keine?

3. Ist Minox allein eine ausreichende Alternative zu fin

4. Da ich meine Haare gerne noch ein bisschen behalten würde, habe ich vor, Minox/Fin die nächsten 10 Jahre mindestens draufzuschmieren/einzuwerfen. Ist das realistisch? Gibt es tatsächlich Leute die das schon so lange nehmen? Können die Nebenwirkungen von Fin mit der Zeit zunehmen?

Bin für eure Antworten dankbar.

Euer verzweifelter urm3l, der letzten Donnerstag nach dem Hautarzt Termin zum ersten Mal in der Öffentlichkeit geweint hat

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.

Posted by [urm3l](#) on Mon, 22 Feb 2010 16:28:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank schonmal für die schnellen Antworten.

Warum ist ein Trichogramm denn nicht verlässlich wenn es nur an einer Stelle gemacht wird?

Wenn ich diffusen Haarausfall habe, dann ist der Haarausfall doch an allen Stellen gleich oder?

Ich habe jetzt noch etwas von einem sogenannten "Trichogramm" gelesen, ein sogenanntes digitales Trichogramm bei dem 2cm² der Kopfoberfläche wegrasiert werden, das dann mit einer Mikroskopkamera fotografiert wird. Habt ihr schonmal davon gehört und wisst ihr zufällig, wie zuverlässig so ein trichoscan ist?

Ich hatte in den letzten 2 Monaten etwas mehr Stress der auch noch anhalten wird da ich mit meinem Studium angefangen habe. Mal angenommen, das Trichogramm ist zuverlässig: in diesem Fall könnte ich die Idee, das der Haarausfall vom Stress kommen könnte, streichen oder?

Und zu guter Letzt: Ich habe jetzt sehr oft gelesen, dass Fin zu Impotenz führen kann. Hat einer

von euch da zufällig einigermaßen verlässliche Zahlen bei wie viel Prozent der Leute Fin tatsächlich zu Impotenz geführt hat? Oder auch allgemein zu Nebenwirkungen wie sie 72er beschrieben hat?

danke
urm3l

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [masqe](#) on Mon, 22 Feb 2010 16:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Meinung nach 2 Monaten Fin:

Hodenziehen ganz am Anfang, ca. 1 Woche lang, könnte aber auch am Weihnachtsessen oder am schlechten Wetter gelegen haben (will sagen, muss nicht an Fin liegen)
Ein wenig flüssigeres Sperma...stört aber nicht und eine gesteigerte Rattigkeit

Achja...hab 4 KG zugenommen...aber das lag wohl auch am Weihnachtsessen UND am schlechten Wetter, wenig Bewegung und so.

Beste Grüße

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 22 Feb 2010 17:44:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

offiziel sind es glaube ich grade mal 4 oder 5% die an impotenz litten unter fin.

Sollche kopfhautanalysen ergeben in den wenigsten fällen eine klare aussage. Daher ist es meistens einfacher über familiären status oder anderen erscheinungen(jucken, scuppen etc.)festzustellen was den HA auslöst. Zumal grade AGA leicht zu diagnostizieren ist, da der familiäre status und die tatsache das der ausfall nur am oberkopf ist sehr schnell verrät ob eine AGA oder was anderes vorliegt.

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.
Posted by [Amarok](#) on Mon, 22 Feb 2010 22:10:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

urm3l schrieb am Mon, 22 February 2010 17:28Vielen Dank schonmal für die schnellen Antworten.

Warum ist ein Trichogramm denn nicht verlässlich wenn es nur an einer Stelle gemacht wird?
Wenn ich diffusen Haarausfall habe, dann ist der Haarausfall doch an allen Stellen gleich oder?

Wenn die Probe an den Seiten oder im Nacken genommen wurde, lässt sich damit diffuser Haarausfall nachweisen, über AGA sagt es aber nichts aus, weil diese Gebiete davon nicht betroffen sind. Wenn die Probe vom Oberkopf/Geheimratsecken/Tonsur genommen wurde, die typischerweise von AGA betroffen sind, kann das AGA sein, kann aber auch diffus sein, man weiß ja nicht obs nicht vielleicht überall so aussieht. Ums genauer zu sehen bräuchte man also ne Vergleichsprobe von den Seiten/Nacken, die nicht von AGA betroffen sind.

Subject: Aw: Neu und sehr verzweifelt.

Posted by [urm3l](#) on Tue, 23 Feb 2010 19:06:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab mich jetzt mal ein bisschen genauer über die nebenwirkungen informiert und werde mir fin wohl ab demnächst reinschmeißen aber wenn du sagst, dass es immer noch die möglichkeit gibt, dass es sich nicht um aga handelt, bin ich natürlich für alle vorschläge offen mir wurden die haare jetzt am oberkopf entnommen aber ich bin mir eigentlich relativ sicher, dass der haarausfall auf dem ganzen kopf verteilt stattfindet denn ich habe weder geheimratsecken noch nur am hinterkopf eine kahle stelle.

wenn es sich also herausstellen sollte, dass es sich um aga UND diffusen haarausfall handelt, dann sollte der anteil der nachwachsenden haare am oberkopf und an der seite bzw. nacken gleich sein oder? hab ich das so richtig verstanden?

edit: aja mir ist nochwas eingefallen: mal angenommen ich würde fin jetzt nehmen und aufgrunddessen würde mein haarausfall abnehmen: wäre das dann ein beweis für aga weil fin ja nur gegen hormonellen haarausfall wirkt?
